

# Paten gesucht!



**WIR HABEN IM LAUFE DES JAHRES 2016 DEN KONTAKT ZU GEFLÜCHTETEN JURISTINEN UND JURISTEN AUFGEBAUT** und merken mehr denn je, dass sie dringend Unterstützung auf dem Weg zur Integration benötigen.

**JEDE UNTERSTÜTZUNG IST WILLKOMMEN.** Vor allem der unmittelbare Kontakt ist wichtig und kann für die geflohenen Juristinnen und Juristen ein großer Halt sein, da Sie hier meist nichts haben. Der Weg in ein eigenständiges Leben, die Integration in unsere Gesellschaft ist schwer für die Kolleginnen und Kollegen. Wir möchten die geflohenen Kolleginnen und Kollegen unterstützen und brauchen Ihre Hilfe.

**DER HAV MÖCHTE EIN PATENPROGRAMM UMSETZEN**, das aus Erfahrung anderer Hilfsorganisationen zu den Kernelementen gelingender Integration gehört. Patenschaften für Flüchtlinge werden bereits erfolgreich praktiziert. Über Patenschaften gelingt das Ankommen in der neuen Heimat nachweislich leichter, der Behördendschungel wird verständlicher, das lange Warten auf ersehnte Bescheide kann durch Sprachkurse, Freizeitaktivitäten, Sport oder kulturelle Angebote verkürzt werden.

**Wir suchen daher dringend Paten.**

Wir suchen Paten, die bereit sind, geflüchtete Menschen zu unterstützen, ihnen z.B. bei der Wohnungssuche, bei der Suche nach einem Praktikum oder bei Deutschkursen zu helfen. Wir suchen Paten, die bereit sind, mit einen geflüchteten Menschen Deutsch zu sprechen, gelegentlich etwas gemeinsam zu unternehmen oder helfen, für die erste eigene Wohnung gebrauchte Möbel oder Geschirr zu besorgen.

**Wir, der HAV, unterstützen und begleiten die Patenschaften.**

Wir organisieren Treffen und Informationsveranstaltungen für die Paten und vermitteln auch bei rechtlichen Fragen an geeignete Ansprechpartner.

**Sollten Sie bereit sein, alleine oder zusammen mit einer Kollegin/einem Kollegen oder in Ihrer Kanzlei, eine Patenschaft zu übernehmen, schreiben Sie uns: [info@hav.de](mailto:info@hav.de)**